

E-Monographie

Petroselini herba/ -radix (Petersilienkraut/ -wurzel)

Veröffentlichungsdatum 02.03.89
Bundesanzeiger 43

Bezeichnung des Arzneimittels:

Petroselini herba, Petersilienkraut
Petroselini radix, Petersilienwurzel

Bestandteile des Arzneimittels:

Petersilienkraut, bestehend aus den frischen oder getrockneten oberirdischen Teilen von *Petroselinum crispum* (MILLER) NYMAN ex A. W. HILL sowie dessen Zubereitungen in wirksamer Dosierung.
Petersilienwurzel, bestehend aus den getrockneten unterirdischen Teilen von *Petroselinum crispum* (MILLER) NYMAN ex A. W. HILL sowie deren Zubereitungen in wirksamer Dosierung.

Anwendungsgebiete:

Zur Durchspülung bei Erkrankungen der ableitenden Harnwege.
Durchspülungstherapie zur Vorbeugung und Behandlung von Nierengriß.

Gegenanzeigen

Schwangerschaft; entzündliche Nierenerkrankungen.

Hinweis:

Keine Durchspülungstherapie bei Ödemen infolge eingeschränkter Herz- oder Nierentätigkeit.

Nebenwirkungen:

In seltenen Fällen sind allergische Haut- oder Schleimhautreaktionen möglich.
Insbesondere bei hellhäutigen Personen sind phototoxische Reaktionen möglich.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

Dosierung:

Soweit nicht anders verordnet:
Tagesdosis: 6 g Droge; Zubereitungen entsprechend.

Art der Anwendung:

Zerkleinerte Droge für Aufgüsse sowie andere galenische Zubereitungen mit vergleichbar geringem Gehalt an ätherischem Öl zum Einnehmen.

Hinweis:

Aufgrund der Toxizität sollte isoliertes ätherisches Öl nicht verwendet werden.

Durchspülungstherapie:

Auf reichliche Flüssigkeitszufuhr ist zu achten.

Empfehlungen des Bundesgesundheitsministeriums (Kommission E) zum Einsatz pflanzlicher Arzneimittel (Monographie BGA/BfArM), erschienen im Bundesanzeiger